

James Baldwin

Wie lange, sag mir, ist der Zug schon fort

Roman

»Jeder sehnt sich danach, geliebt zu werden, doch kaum einer erträgt es dann.«

Auf dem Gipfel seines Ruhms wird Leo Proudhammer von einem Herzschlag niedergestreckt. Durch Todesnähe zur Besinnung gebracht, lässt der schwarze Theaterstar Leid und Triumph seines Lebens noch einmal Revue passieren: Vom Elend der Straßen Harlems über die brotlosen Künstlerjahre im Village bis hin zum Durchbruch auf der Bühne. Sein einziger Halt: der ältere Bruder Caleb, der unschuldig ins Gefängnis geht – und immer wieder die Liebe, zur weißen Schauspielerin Barbara, zart schwebend und kompliziert, oder zum jungen Schwarzen Christopher, der gegen die Verhältnisse aufbegehrt.

Mit Wucht und Zärtlichkeit erkundet Baldwin in seinem vierten Roman, was es heißt, um einen Platz zu kämpfen in einer unversöhnlich zerrissenen Welt.

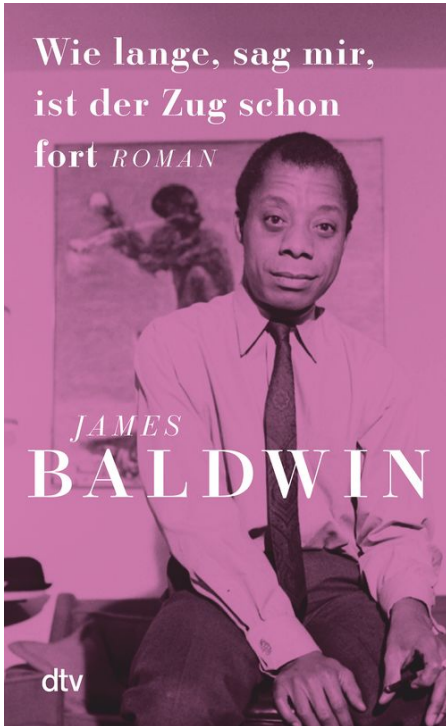
»Er hat den Verdammten dieser Erde eine Sprache gegeben und könnte aktueller nicht sein.« *Insa Wilke, Süddeutsche Zeitung*

»Bewundernswert und zeitlos gültig. Wir brauchen Baldwins Perspektive!«
Philipp Tingler, Das Literarische Quartett (ZDF)

»Seinen Texten wohnt eine seltene Wucht und Klarheit inne. Baldwin brillierte in der Form des autobiographischen Essays.« *Susanne Kippenberger, Tagesspiegel*

Zum 100. Geburtstag von James Baldwin – dem großen Stilisten und der Ikone der Gleichberechtigung.

Neue Werkausstattung mit Begleitworten von Ijoma Mangold und Elmar Kraushaar.



James Baldwin

Wie lange, sag mir, ist der Zug schon fort

Roman

Deutsche Erstausgabe E-Book
672 Seiten

ISBN: 978-3-423-44441-5

EUR 22,99 [DE]

ET 11. Juli 2024

Übersetzung: Aus dem

Englischen von Bettina

Abarbanell und Miriam

Mandelkow

Übersetzer*in: Miriam

Mandelkow

Übersetzer*in: Bettina

Abarbanell



© GRANGER - Historical Picture Archive /
Alamy Stock Foto

Autor*in

James Baldwin

James Baldwin, 1924 geboren, ist einer der bedeutendsten US-amerikanischen Schriftsteller. Sein bereits zu Lebzeiten vielfach ausgezeichnetes Werk umfasst Essays, Romane, Erzählungen, Gedichte und Theaterstücke. Er starb 1987 in Südfrankreich.



Übersetzer*in

Miriam Mandelkow

Miriam Mandelkow, 1963 geboren, wurde für ihre Neuübersetzung von Baldwins ›Von dieser Welt‹ mit dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis ausgezeichnet.



Übersetzer*in

Bettina Abarbanell

Bettina Abarbanell hat u.a. Denis Johnson, Jonathan Franzen und Rachel Kushner übersetzt. Ihre Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet, darunter mit dem Heinrich-Maria-Ledig-Rowohlt-Übersetzerpreis.

News

Förderpreis für Literatur und literarische Übersetzungen der Stadt Hamburg 2018

Für die Neuübersetzung von James Baldwins Von dieser Welt wurde Miriam Mandelkow 2018 mit dem Förderpreis für Literatur und literarische Übersetzungen der Stadt Hamburg in der Kategorie Förderpreise für Literatur ausgezeichnet.

Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis 2020

Miriam Mandelkow wurde mit dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis 2020 ausgezeichnet.

Pressestimmen

»James Baldwin hat mit diesem Roman ein literarisches Schwergewicht verfasst!«

denglers buchkritik, 29. Juli 2024

Autor*in James Baldwin bei dtv

- Giovannis Zimmer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14791-0
- Kein Name bleibt ihm weit und breit, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28400-4
- Wie lange, sag mir, ist der Zug schon fort, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28402-8
- Von dieser Welt, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0409-1
- Von einem Sohn dieses Landes, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14902-0
- Von dieser Welt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14725-5
- Beale Street Blues, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14800-9
- Nach der Flut das Feuer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14736-1
- Ein anderes Land, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14863-4